

1 Schulinterner Lehrplan: Sekundarstufe I

1.1 Inhaltsfelder und Kompetenzerwartungen in den Jahrgangsstufen 5/6

	JG 5	JG 6	Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz	Methodenkompetenz
Inhaltsfeld 1: Entwicklung einer eigenen religiösen Identität	Bilder von Gott	Ich-Stärkung : Freundschaft macht stark	Die Schüler/Innen • beschreiben ihre subjektiven Gottesvorstellungen • ordnen unterschiedliche Gottesvorstellungen menschlichen Erfahrungen zu und vergleichen sie mit biblischen Aussagen über Gott	Die Schüler/innen • setzen sich in Ansätzen mit Veränderungen des Gottesbildes im Leben bei sich und anderen auseinander		<ul style="list-style-type: none"> • finden zielgerichtet Texte in der Bibel • erschließen biblische Texte mit grundlegenden Hilfsmitteln (u.a. Inhaltsverzeichnis, Sachverzeichnisse, historische Tabellen, Karten) und ordnen diese ein • identifizieren und erschließen unterschiedliche Formen religiöser Sprache • identifizieren und beschreiben methodisch geleitet religiöse Inhalte in künstlerischen Darstellungen
Inhaltsfeld 3: Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde	Ohne Miteinander geht es nicht: Christliches Handeln in der Gemeinschaft	Kinder haben Rechte: hier und anderswo	• beschreiben die Notwendigkeit von Regeln, Geboten und Verboten innerhalb einer Gemeinschaft • kennzeichnen die 10 Gebote als jüdisch-christliche Lebensregel in Geschichte und Gegenwart	• beurteilen Sinn und Unsinn von Regeln, Geboten und Verboten	• erkennen die 10 Gebote als „Lebenshilfe“	

	JG 5	JG 6	Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz	Methodenkompetenz
Inhaltsfeld 4: Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft	Evangelisch und katholisch: Kirchengebäude und Gemeinschaften in Porz	Die ersten Gemeinden: Von Verfolgten zu Verfolgern	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche christliche Konfessionen anhand von Gebäuden, Personen, Angeboten und ihrer religiösen Praxis 	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen eigene Erfahrungen mit Kirche mit denen anderer • setzen sich mit Angeboten auseinander, in denen Kirche als Glaubensgemeinschaft erfahrbar wird 		
Inhaltsfeld 5: Religionen und Weltanschauungen im Dialog		Abrahams Kinder: Juden – Christen – Muslime : Stationslauf auf Islam	<ul style="list-style-type: none"> • erklären anhand von Erzählungen aus der Abrahamsgeschichte gemeinsame Wurzeln von Judentum, Christentum und Islam • identifizieren und unterscheiden Formen und Merkmale des Gottesglaubens in Judentum, Christentum und Islam • erklären die Herkunft und Bedeutung jüdischer, christlicher und muslimischer Festtage im Jahreskreis 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Bedeutung einer religiös bestimmten Lebensführung für Juden, Christen und Muslime • setzen sich mit der Bedeutung von Festen, Feiern und Ritualen für die abrahamitischen Religionen auseinander • beurteilen christliche Feste und Rituale im Hinblick auf die Bedeutung für ihr eigenes Leben 		